

Es ergeht nach Abstimmung auf Antrag von M. Ruhl die Weisung an den Vorstand: „Der Vorstand möge sich mit der Problematik der Materialunterbringung bis zur nächsten JHV beschäftigen und einen Vorschlag vorlegen.“

Der Antrag wird angenommen.

Ja: 9            Nein: 0            Enth.: 3

2) Antrag von M. Ruhl:

Streichung des Wortes „unmittelbar“ im § 10<sup>II, Nr. b)</sup>, 2. Satz.

Es kommt zur Abstimmung:

Der Antrag wird angenommen.

Ja: 12            Nein: 0            Enth.: 0

TOP 13:        Keine

TOP 14:        Es kristallisiert sich folgende Meinung heraus: Der Beitrag wird grundsätzlich auf einen Betrag angeglichen.

Auf Antrag des betroffenen Mitgliedes soll jedoch der Beitrag ermäßigt werden, wenn entweder rechtzeitig Nachweis über einen Ermäßigungsgrund schriftlich beim Vorstand erbracht wird oder eine Altersregelung greift. Die Versammlung beauftragt den Vorstand sich für eine der Möglichkeiten zu entscheiden, eine genaue Regelung auszuarbeiten und diese als Satzungs- und Geschäftsordnungsänderungsantrag zur nächsten JHV vorzulegen.

TOP 15:        Adrian Jerchen beantragt, dass das Geld für den Kauf der Zelte erst dann ausgegeben werden darf, wenn der Posten des Zeltwartes errichtet und auch besetzt wurde.

Es kommt zur Abstimmung:

Der Antrag wird angenommen.

Ja: 7            Nein: 2            Enth.: 3

S. Schumacher beantragt: „Der Vorstand möge sich nach einer günstigeren Möglichkeit des Web-Postings für die Homepage erkundigen.

Der Antrag wird angenommen.

Ja: 5            Nein: 1            Enth.: 6

TOP 16:        H. Kons stellt den Werbeflyer für die ZLR in Form eines Depeschenbriefes vor. Gestaltung und Konzeption treffen auf Anerkennung und Zustimmung.

Schluss:        00:20 (18.03.2002) durch H. Hofmann.

➔ M. Löcker kommt zur Versammlung hinzu (13 Wahlberechtigte)

2) 2. Vorsitzender

Es werden T. Gottlieb, S. Schumacher, A. Jerchen vorgeschlagen.

Es kommt zur Abstimmung:

T. Gottlieb: 8

S. Schumacher: 3

A. Jerchen 2

T. Gottlieb nimmt die Wahl an.

3) Schatzmeister

Es werden M. Ruhl, A. Jerchen, M. Löcker vorgeschlagen.

Es kommt zur Abstimmung:

M. Ruhl: 9

A. Jerchen: 3

M. Löcker: 1

M. Ruhl nimmt die Wahl an.

4) Schriftführer

Es wird H. Rittinger vorgeschlagen. Es kommt zur Abstimmung:

Ja: 11      Nein: 0      Enth.: 1      Ungültig: 1

H. Rittinger nimmt die Wahl an.

5) Beisitzer

Es werden H. Kons, M. Löcker, S. Kasten, A. Jerchen vorgeschlagen.

Es kommt zur Abstimmung:

M. Löcker: 10

A. Jerchen: 2

H. Kons: 1

S. Kasten: 0

M. Löcker nimmt die Wahl an.

➔ Neuer 1. Vorsitzender H. Hofmann übernimmt Leitung der Versammlung

TOP 11: M. Hoffmann und A. Jerchen werden per Abstimmung zu Kassenprüfern bestellt.

➔ Die Versammlung wird in die Wohnung von H. Rittinger und H. Hofmann verlegt, da die Gaststätte „Stadt Koblenz“ schließt.

➔ M. Grossa verlässt die Sitzung (12 Wahlberechtigte)

TOP 12: Anträge auf Änderung der Satzung und Geschäftsordnung:

1) Antrag vom geschiedenen Vorstand auf Einsetzung des Amtes eines Zeltwartes. (Antrag liegt bei)

Der Antrag wird angenommen.

Ja: 10    Nein: 1      Enth.: 1

S. Schumacher beantragt, M. Grossa aus dem Jahre 2001 zu entlasten.  
Es wird Antrag auf geheime Wahl gestellt.  
Der Antrag wird angenommen.

Ja: 4            Nein: 2            Enth.: 5

M. Ruhl stellt den Antrag, den aktuellen Vorstand als Ganzes zu entlasten.  
Der Antrag wird abgelehnt.

Ja: 0            Nein: 8            Enth.: 3

M. Ruhl stellt den Antrag auf Entlastung des 1. Vorsitzenden, C. Eckert:  
Der Antrag wird angenommen.

Ja: 6            Nein: 3            Enth.: 1

J. Schäfer stellt den Antrag auf Entlastung des 2. Vorsitzenden, T. Gottlieb:  
Der Antrag wird angenommen.

Ja: 8            Nein: 1            Enth.: 2

Adrian Jerchen stellt den Antrag auf Entlastung des Kassenswarts, M. Grossa:  
Es wird Antrag auf geheime Wahl gestellt:

**Der Antrag wird abgelehnt, M. Grossa wird nicht entlastet.**

Ja: 2            Nein: 7            Enth.: 2

M. Ruhl stellt den Antrag auf Entlastung des Schriftführers, H. Rittinger:  
Der Antrag wird angenommen.

Ja: 9            Nein: 1            Enth.: 1

M. Hoffmann stellt den Antrag auf Entlastung des Beisitzers, H. Kons:  
Der Antrag wird angenommen.

Ja: 7            Nein: 1            Enth.: 3

TOP 8:            M. Hoffmann und M. Grossa werden zu Wahlleitern bestimmt.

TOP 9:            Wahlleiter bestimmen M. Hoffmann zum Wahlvorsitzenden.

➔ Versammlungspause um Wahlvorsitzenden Gelegenheit zur Einarbeitung zu geben

➔ Wahlvorsitzender M. Hoffmann übernimmt die Leitung der Versammlung

➔ C. Eckert kommt zur Versammlung hinzu (12 Wahlberechtigte)

TOP 10:            Die Wahl der Vorstandsmitglieder erfolgt in geheimer Wahl (Personalwahl).

1)            1. Vorsitzender

Es werden C. Eckert, H. Hofmann und T. Gottlieb vorgeschlagen.

Es kommt zur Abstimmung:

H. Hofmann:            6

T. Gottlieb:            4

C. Eckert:            2            (1 Stimme wurde telefonisch von S.  
Franke abgegeben)

Enthaltungen:            1

H. Hofmann nimmt die Wahl an.

Protokoll der Jahreshauptversammlung (JHV)  
der Zunft der Lahnsteiner Rollenspieler, ZLR e.V.  
am 17.03.2002 in der Gaststätte „Zum Anker“ in St.Sebastian

Versammlungsleitung: Thomas Gottlieb  
Protokollant: Holger Rittinger

Eröffnung: 16:40 durch Thomas Gottlieb

TOP 1: Begrüßung von 9 anwesenden Mitgliedern.  
Die Beschlussfähigkeit wird durch Thomas Gottlieb festgestellt.

TOP 2: Antrag von H. Rittinger: „Auf der Versammlung herrscht Rauchverbot, mit Ausnahme von zu beantragenden Raucherpausen.“  
Der Antrag wird angenommen.  
Ja: 7            Nein: 0            Enth.: 2

Antrag von M. Hoffmann: „Alle Handys sollen auf stummen Alarm oder ausgeschaltet werden.“  
Der Antrag wird angenommen.  
Ja: 5            Nein: 1            Enth.: 3

TOP 3: Verteilung der Satzungen an die anwesenden Mitglieder

➔ Steffi Kasten und Jens Schäfer kommen zur Versammlung hinzu (11 Wahlberechtigte)

TOP 4: Die Vorstandsmitglieder T. Gottlieb, H. Rittinger, H. Kons verlesen nacheinander die Berichte des zweiten Vorsitzenden, Schriftführers und Beisitzers. Der Bericht des ersten Vorsitzenden wird nicht verlesen, da er nicht anwesend ist

➔ Die Versammlung wird wegen Platzmangel in die Gaststätte „Stadt Koblenz“ in St. Sebastian verlegt.

TOP 5: Der Jahresbericht des Kassenwartes wird verlesen, danach der Bericht der Kassenprüfer. (Kassenprüfungsbericht liegt bei) Dabei werden große Unregelmäßigkeiten, wie fehlende Quittungen, fehlende Buchungsbelege und fehlende Einzüge von Mitgliedsbeiträgen, in der Kassenführung festgestellt.

TOP 6: Der Haushaltsplan wird unter Erläuterungen dem Verein vom Vorstand vorgestellt. (Haushaltsplan liegt bei)  
Adrian Jerchen regt an, beim nächsten Haushaltsplan die Ausgaben die Cons betreffend, noch in die Unterpunkte „Cons, eigene“ und „Cons, Ballistics“ aufzuschlüsseln.

TOP 7: M. Ruhl stellt den Antrag, A. Jerchen aus dem Jahre 2001 zu entlasten.  
Der Antrag wird angenommen.  
Ja: 8            Nein: 0            Enth.: 3